



<b>GEMEINDE KREUZAU</b> Gemarkung: Winden Flur: 3				<b>Art u. Maß der baulichen Nutzung</b> <b>WA</b> ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (§4 BauNVO) <b>MD</b> DORFGEBIETE (§ 5 BauNVO) II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTMASS 0.8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTMASS FH 11,5m HOHE DER BAULICHEN ANLAGE ALS HÖCHSTMAß ; FIRSHÖHE hier: Höchstmaß der Firsthöhe 11,5m bzw. 9,0m über OK Straße vor Gebäudemitte		<b>Bauweise, -linien, -grenzen</b> NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG BAUGRENZE		<b>Verkehrs-, Grün- und Sonstige Flächen</b> OFFENTLICHE VERKEHRSLÄCHE		<b>Sonstige Planzeichen</b> GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG, z.B. VON BAUGEBIETEN, ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES b höchst. 20m HÖCHSTBREITE EINES BAUGRUNDSTÜCKES hier: bei Einzelhäusern beträgt die Höchstbreite eines Baugrundstückes 20m bzw. bei Doppelhäusern 15m.		<b>Örtliche Bauvorschriften</b> GENEIGTES DACH ZWINGEND VORGESCHRIEBEN DN mind. 17° DACHNEIGUNG MINDESTENS 17° (AUSGENOMMEN NEBENANLAGEN UND GARAGEN)		<b>Bestandsangaben</b> VORHANDENE PARZELLENGRENZE VORHANDENE FLURGRENZE VORHANDENE BEBAUUNG Geradenheitszeichen z.B. 73 FLURSTÜCKNUMMER		<b>Planverfasser</b> Dipl.-Ing. RICHARD VALTER Öffentlich best. Vermessungsingenieur Sachverständiger für Grundstücks- u. Gebäudebewertung Hauptstraße 21 52372 Kreuzau Tel.: 02422-94040 Fax: 02422-940419 e-mail: r.valter@t-online.de www.vermessung-valter.de	
<b>BEBAUUNGSPLAN</b> "Nördl. Brunnenweg" Nr. 18 Maßstab 1:500 Rechtsgrundlage Baugesetzbuch (BauGB) Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GONW) Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung BauNVO) Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung PlanZV) Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung BauONRW) in der zum Zeitpunkt der Planaufstellung jeweils gültigen Fassung		<b>GEOM. FESTLEGUNG</b> ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBÄULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH ENDEUTIG IST. Öffentlich best. Vermessungsingenieur R. VALTER, ObvI KREUZAU, DEN 19.03.2003		<b>ENTWURFSBEARBEITUNG</b> ENTWURF UND BEARBEITUNG DES BEBAUUNGSPLANES Richard Valter Öffentlich best. Vermessungsingenieur R. VALTER, ObvI KREUZAU, DEN 19.03.2003		<b>AUFSTELLUNGSBESCHLUSS</b> DER RAT DER GEMEINDE KREUZAU HAT IN SEINER SITZUNG AM 29.09.2001 DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES GEM. § 211 u. 141 DES BAUGESETZBUCHES BESCHLOSSEN. J.H. Sche DER BÜRGERMEISTER KREUZAU, DEN 29.09.2001		<b>BÜRGERBETEILIGUNG</b> DIE BETEILIGUNG DER BÜRGER GEM. § 3 ABS. 1 BAUGESETZBUCH ERFOLGTE AM 18.02.2003 J.H. Sche DER BÜRGERMEISTER KREUZAU, DEN 18.02.2003		<b>OFFENLEGUNG</b> DER PLANENTWURF HAT MIT SEINEN ANLAGEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGESETZBUCH IN DER ZEIT VOM 02.09.03 BIS 01.10.03 OFFENGELEGEN. J.H. Sche DER BÜRGERMEISTER KREUZAU, DEN 02.10.2003		<b>SATZUNGSBESCHLUSS</b> DIESES PLAN IST GEMÄSS § 10(1) DES BAUGESETZBUCHES VOM RAT DER GEMEINDE KREUZAU AM 09.10.04 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN. J.H. Sche DER BÜRGERMEISTER KREUZAU, DEN 09.10.2004		<b>BEKANNTMACHUNG</b> DIE BEKANNTMACHUNG ÜBER DEN BESCHLUSS DES BEBAUUNGSPLANES SOWIE ORT UND ZEIT DER BEREITHALTUNG GEMÄSS § 10(3) BAUGESETZBUCH IST AM 30.01.2004 ERFOLGT. J.H. Sche DER BÜRGERMEISTER KREUZAU, DEN 30.01.2004			